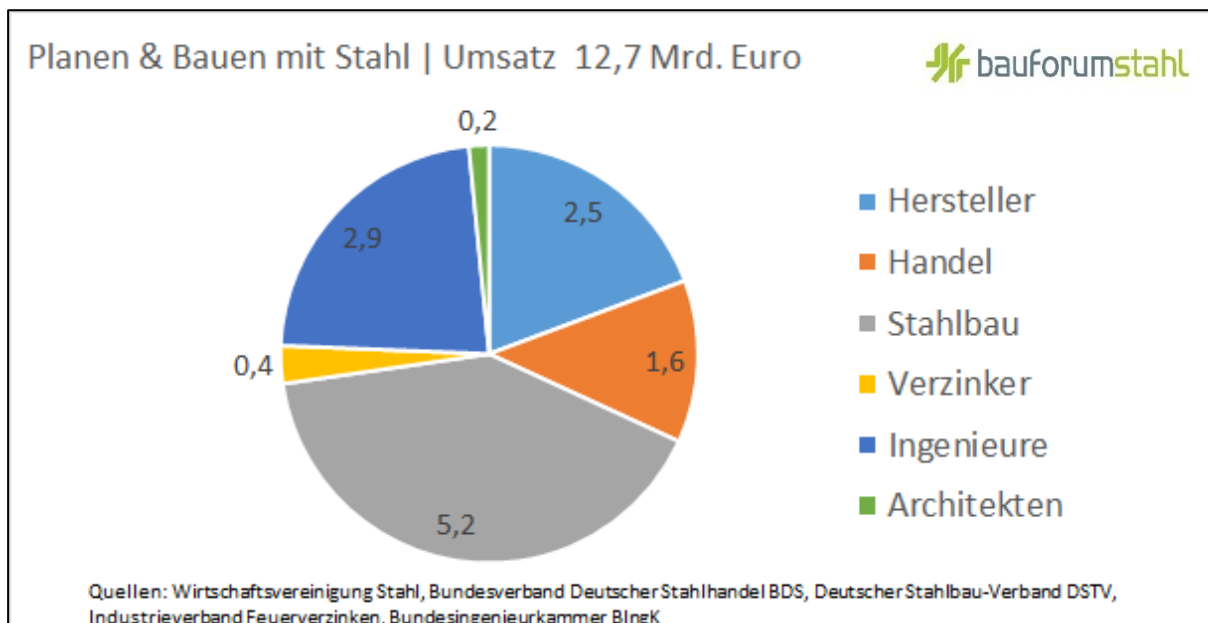


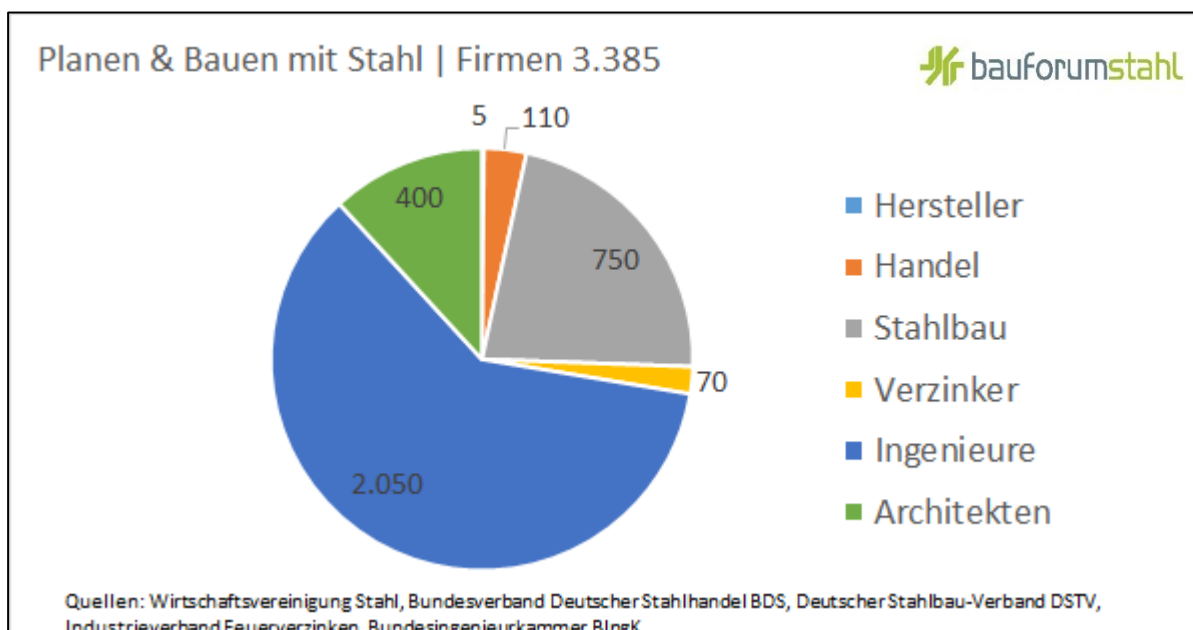
Wirtschaftsbericht Stahlbau 2017/2018

1 Die wichtigsten Kennzahlen der Branche „Planen & Bauen mit Stahl“

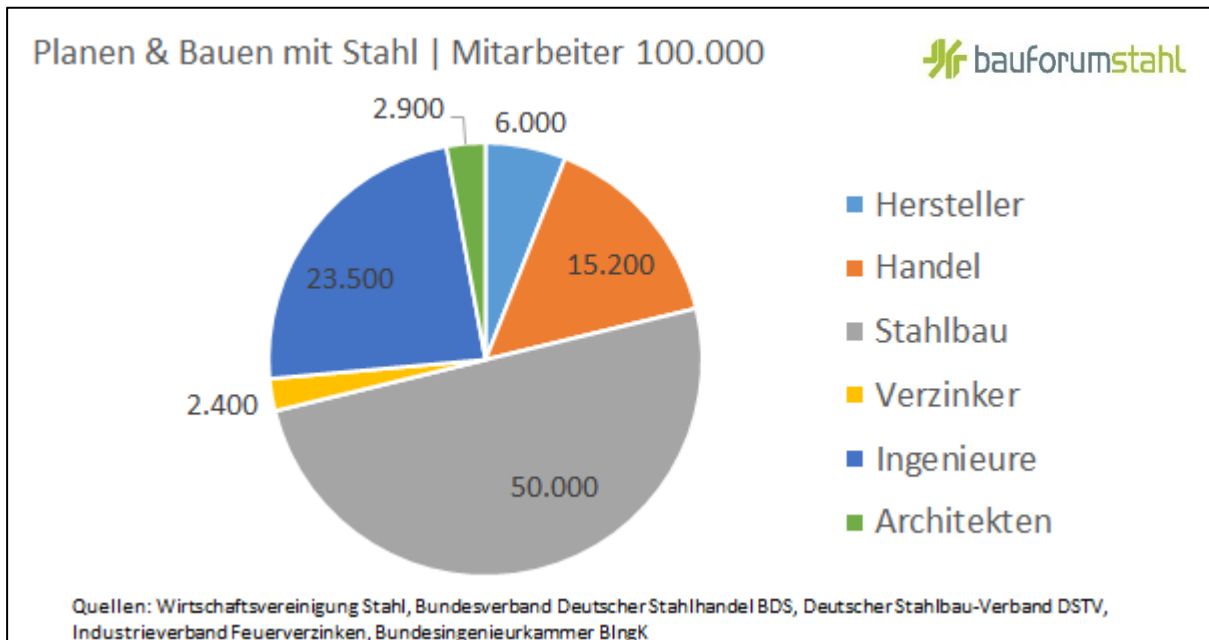
Die gesamte Branche „Planen & Bauen mit Stahl“ hat im Jahr 2017 12,7 Mrd. Euro erwirtschaftet. Den größten Umsatz hat, wie auch in den vergangenen Jahren, der ausführende Stahlbau erzielt. Dieser ist im Vergleich zum Vorjahr zudem um 20 % gestiegen. Ingenieure, Architekten und Verzinker konnten ihre Umsätze im vergangenen Jahr leicht steigern, während die Stahlhersteller gleichbleibende Umsätze verzeichnet haben. Der Stahlhandel konnte indes erneut einen steigenden Umsatz aufgrund der gestiegenen Stahlpreise generieren.



Die Gesamtzahl der im Bereich Stahlbau tätigen Firmen ist im Vergleich zu 2016 leicht gestiegen auf nunmehr 3385 Firmen. Dieser Zuwachs ist auf die im vergangenen Jahr gestiegene Zahl von Ingenieurbüros zurückzuführen, während die Anzahl der Stahlhersteller, des Stahlhandels, der Stahlbauer, der Verzinker und der Architekten nahezu gleichgeblieben ist.

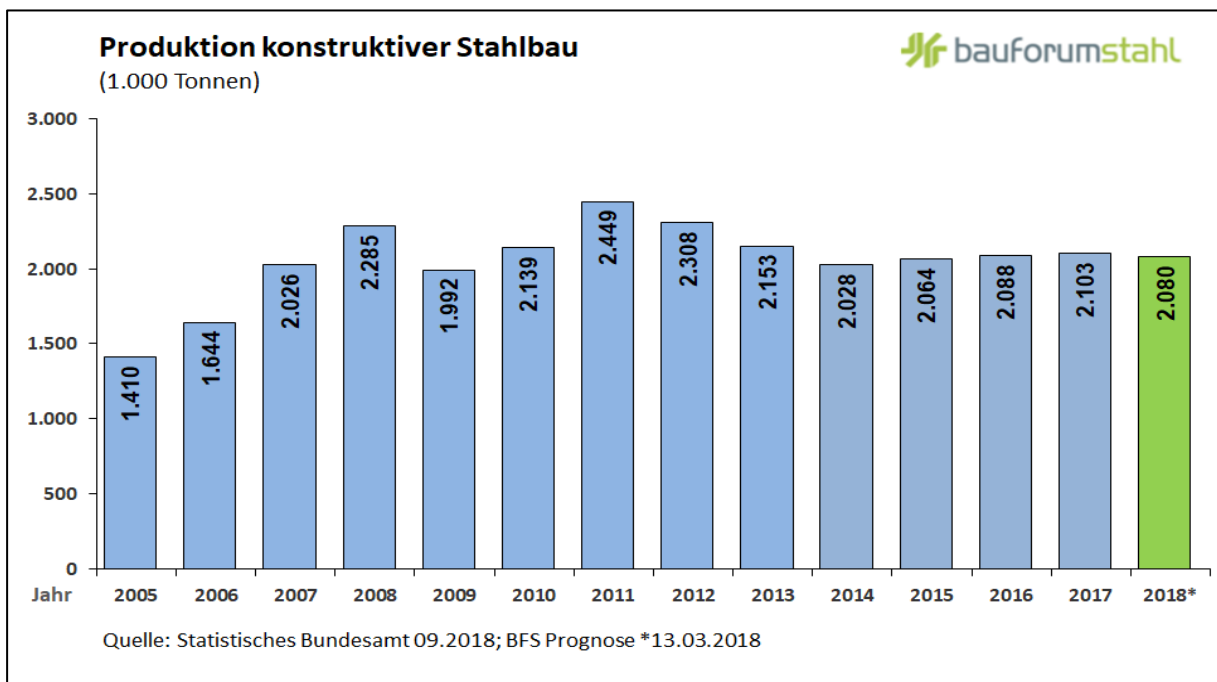


Die in der Gesamtbranche Stahlbau beschäftigten Mitarbeiter ist deutlich gestiegen auf 100.000 Personen, wobei dies vor allem in der wachsenden Belegschaft der Ingenieurbüros und der Stahlbauunternehmen liegt.



2 Produktion im deutschen Stahlbau

Die Produktion im deutschen Stahlbau hat sich in den vergangenen Jahren bei rd. 2 Mio. t eingependelt. Im Jahr 2017 wurde mit 2,1 Mio. t eine nahezu gleichbleibende Stahlbautonnage wie in den vergangenen Jahren erreicht. Der bereits während der jeweiligen Quartale 2017 festgestellte Rückgang im Bereich Türme, Gittermaste und ortsfeste Gerüstkonstruktionen macht im Gesamtjahresvergleich ein Minus von 11,3 % zu 2016 aus während alle anderen Segmente leichte Zuwächse verzeichnen konnten.



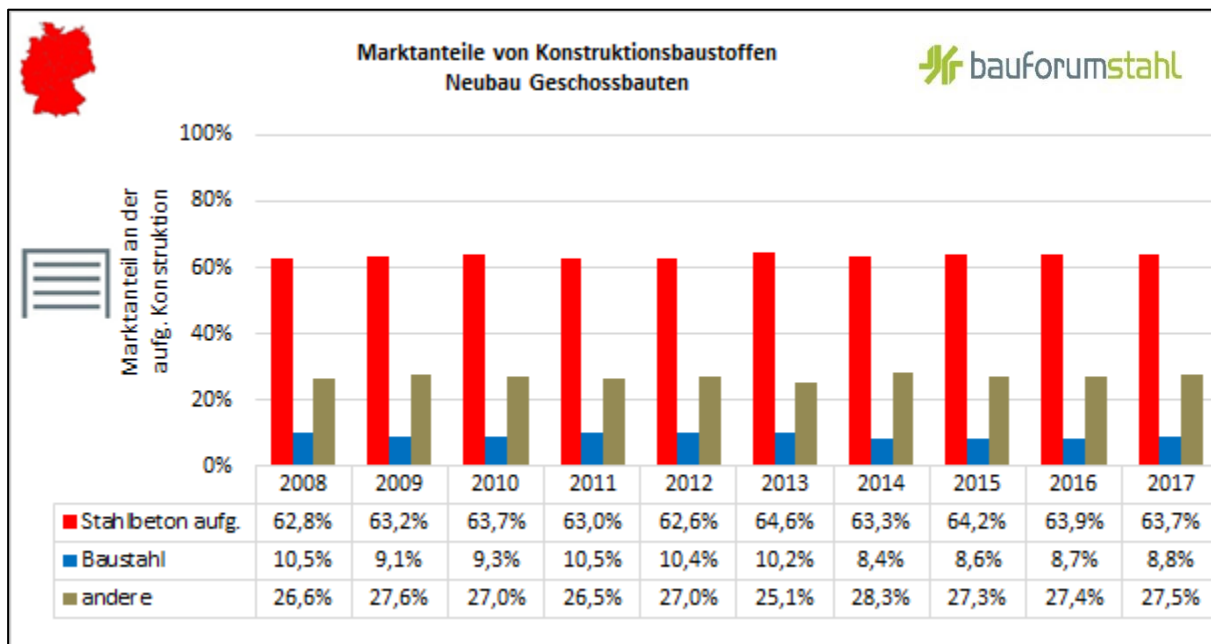
Das 1. Quartal 2018 hat mit einem Zuwachs von 4,3 % im Vergleich zum 1. Quartal 2017 sehr positiv begonnen. Vor allem der ein- und mehrgeschossige Hallenbau konnte einen Anstieg der Produktion um 27,4 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum vermelden.

Produktion Konstruktiver Stahlbau (1.000 Tonnen)						bauforumstahl	
Quelle: Statistisches Bundesamt 09.2018							
Produktgruppe	2013	2014	2015	2016	2017	1. Q. 2018	Veränd. zu Vj. in %
Hallen (ein- und mehrgeschossig)	641	556	582	575	592	183	27,4
Anlagenbau	226	211	210	193	199	37	-18,9
Büro und Verwaltungsgebäude, Bahnhöfe, Flughäfen, usw.	89	94	92	92	94	22	13,7
Türme u. Gittermaste ortsfeste Gerüstkonstruktionen	724	687	675	728	646	110	-23,9
Brücken u. Brückenelemente	66	79	61	66	71	17	13,7
Wasserbau-Konstruktionen	24	24	25	23	26	4	-11,8
sonstige Zwecke	383	377	419	411	475	118	20,2
Summe Konstruktiver Stahlbau	2.153	2.028	2.064	2.088	2.103	491	4,3

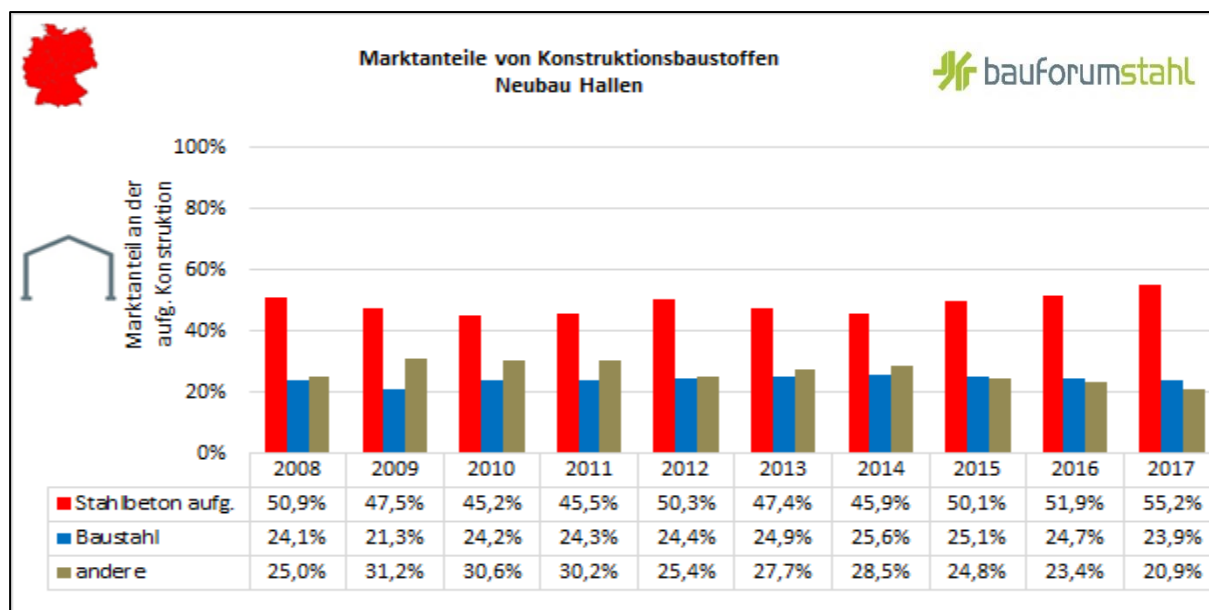
Aktuelle und detaillierte Informationen stehen den Mitgliedern des BFS|DSTV im internen Bereich unter <http://www.bauforumstahl.de/intern/arbeitsgruppen/wirtschaftsdaten> zur Verfügung.

3 Marktanteile im deutschen Stahlbau

Im Geschossneubau ist der Marktanteil von Baustahl zum dritten Mal in Folge leicht gestiegen, der von Beton hingegen etwas gesunken.



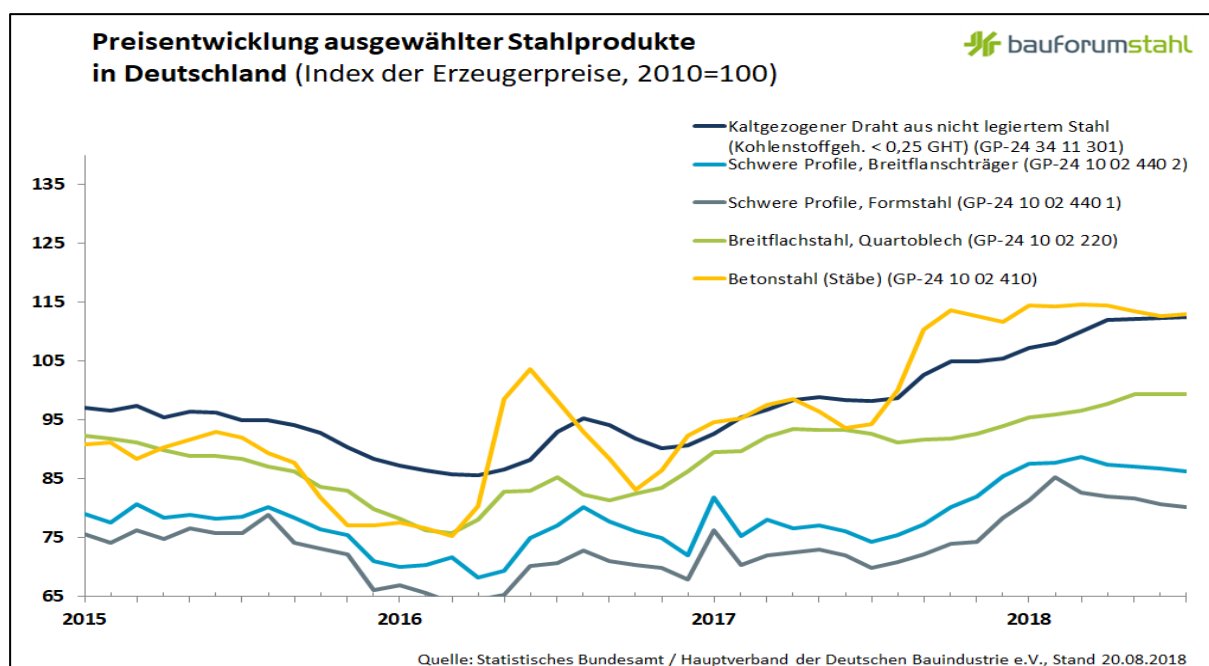
Aufgrund des gestiegenen Anteils von eher betonintensiven Handels- und Lagergebäuden sowie geringeren Preisen je Tonne Stahlkonstruktion ist der Marktanteil von Baustahl im Hallenneubau 2017 erneut gesunken.



Die vollständige Studie enthält detaillierte Angaben zur Bautätigkeit in Deutschland und in einzelnen Regionen sowie Angaben zur Materialwahl für Hüllflächen im Hallenbau. Sie steht den Mitgliedern des BFS|DSTV im internen Bereich unter <http://www.bauforumstahl.de/intern/arbeitsgruppen/wirtschaftsdaten> zur Verfügung.

4 Materialpreise

Den Angaben des BDS-Marktinformationsverfahren für durchschnittliche Verkaufspreise im kleinlogigen Bereich zufolge setzte sich der teilweise recht starke Preisanstieg, der im Jahr 2016 angefangen hatte, im Jahr 2017 fort. Das Preisniveau lag Ende Juli 2018 ein gutes Stück über dem des Vorjahresmonats.



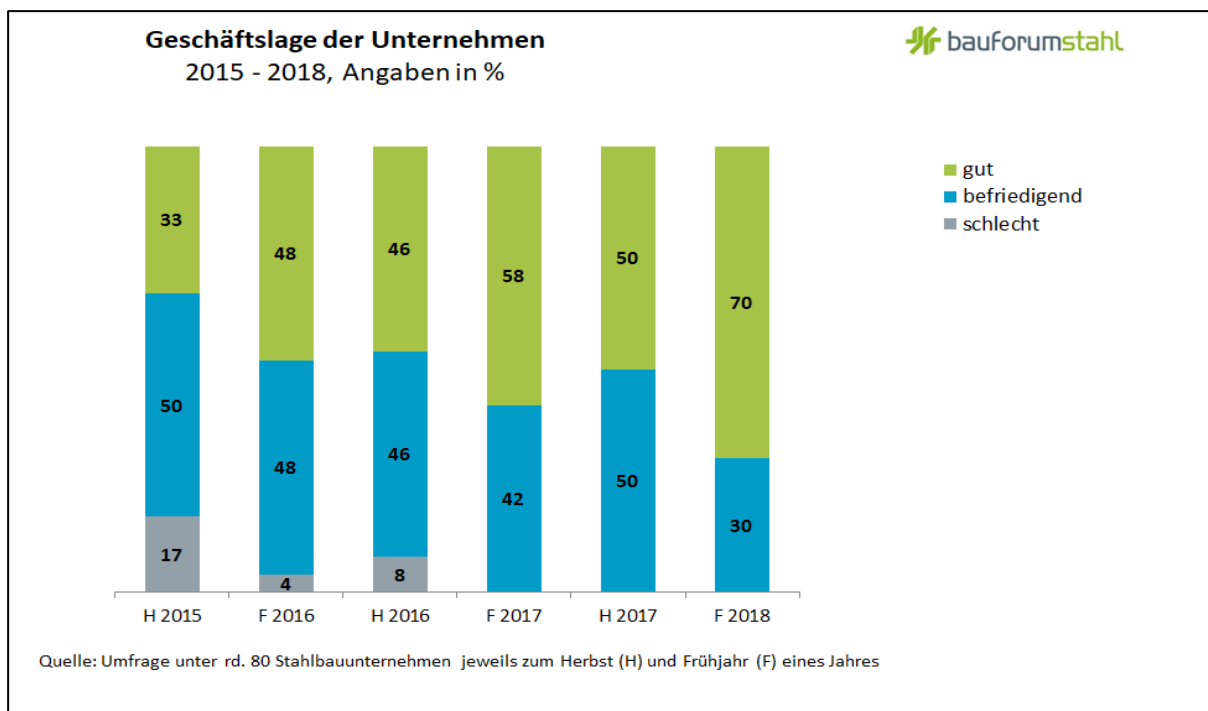
Aktuelle und detaillierte Informationen stehen den Mitgliedern des BFS|DSTV im internen Bereich unter <http://www.bauforumstahl.de/intern/arbeitsgruppen/wirtschaftsdaten> zur Verfügung.

5 Ausblick - Konjunkturumfrage im deutschen Stahlbau

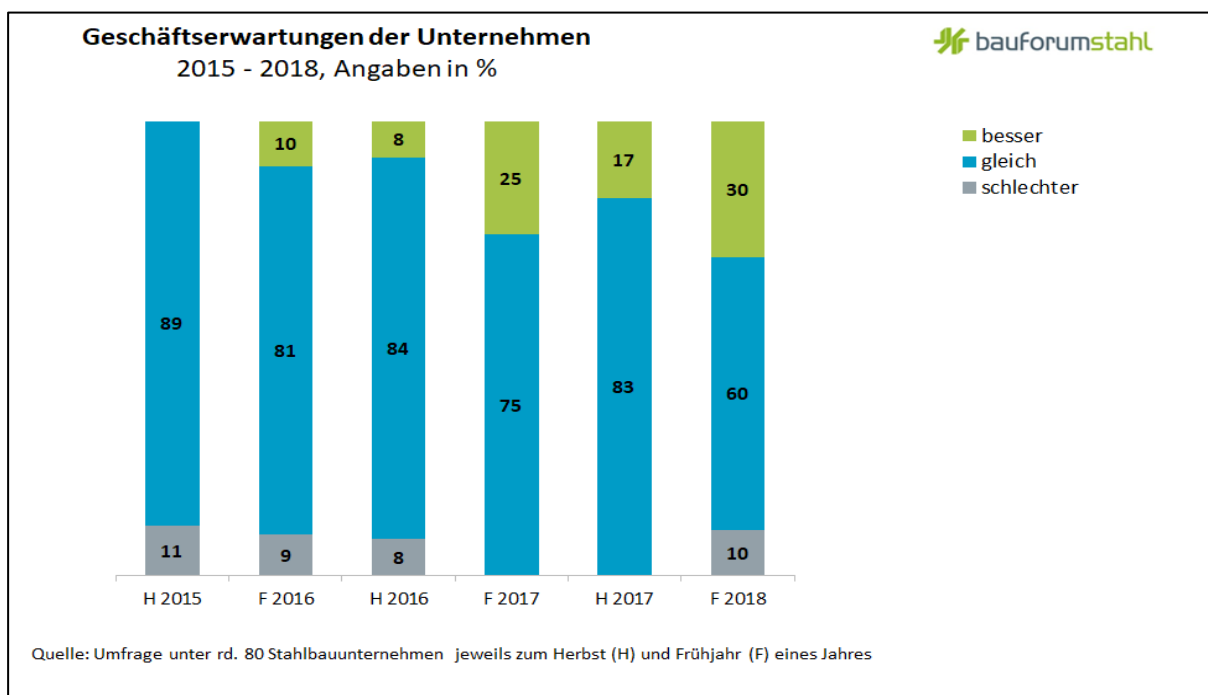
Seit Herbst 2013 wird zweimal pro Jahr unter den ordentlichen Mitgliedern des Deutschen Stahlbau-Verbandes DSTV ein Stimmungsbild im Deutschen Stahlbau ermittelt. Die letzte Befragung fand im Frühsommer 2018 statt (Befragungszeitraum: 24.05.-15.06.2018).

Wichtigste Ergebnisse:

Die Stimmung im deutschen Stahlbau ist weiterhin positiv. 70 % der Unternehmen, die sich an der Umfrage beteiligt haben, gaben an, eine gute Geschäftslage zu haben. Die Einschätzung einer besseren Geschäftslage ist unabhängig von der Unternehmensgröße.



Auch die Geschäftserwartungen der Unternehmen für die kommenden Monate sind deutlich positiver als noch vor einem halben Jahr.



Aktuelle und detaillierte Informationen stehen den Mitgliedern des BFS|DSTV im internen Bereich unter <http://www.bauforumstahl.de/intern/arbeitsgruppen/wirtschaftsdaten> zur Verfügung.